

17. Juli 2009

MBDA UND BUMAR UNTERZEICHNEN RAHMENVERTRAG FÜR ZUKÜNFTIGES POLNISCHES FLUGABWEHRSYSTEM

Am 1. Juli 2009 trafen sich Antoine Bouvier und Edward Nowak, die CEOs der MBDA bzw. des polnischen BUMAR-Konzerns, in Frankreich zur Unterzeichnung eines Rahmenvertrags zwischen ihren beiden Unternehmen. Die Einzelheiten des endgültigen Vertrags werden in Vorbereitung auf die Vertragsunterzeichnung diesen Herbst im Lauf der kommenden zwei Monate formal festgelegt.

Mit diesem Vertrag werden MBDA und BUMAR an einem gemeinsamen Projekt zur Modernisierung von Polens bodengestütztem Flugabwehrsystem zusammenarbeiten. Durch langfristige Zusammenarbeit werden ein bedeutender technologischer Austausch zwischen den Partnern und eine Optimierung der bereits getätigten Investitionen ermöglicht. Diesbezüglich wird sich das neue System auf Elemente von MBDAs VL MICA kurzer Reichweite und Aster 30-Flugkörper mittlerer Reichweite stützen sowie auf andere wichtige Subsysteme – wie die von PIT (dem Warschauer Telekommunikations-Forschungsinstitut – Przemyslowy Instytut Telekomunikacji) und RADWAR (eine der Gesellschaften des BUMAR-Konzerns, Polens größtem Hersteller von militärischem Gerät) entwickelten Radar-, Steuerungs- und Lenksysteme.

Dieser Vertrag für die Entwicklung, Herstellung, Lieferung und Vermarktung des zukünftigen Flugabwehrsystems bestätigt und fördert MBDAs Geschäftsbeziehung mit BUMAR. Im September 2007 unterzeichnete MBDA einen Vertrag mit den führenden Größen der polnischen Rüstungsindustrie einschließlich PIT und RADWAR. Mit diesem früheren Vertrag wurden die Mittel geschaffen, um die Flugabwehranforderungen des Landes zu erfüllen sowie seine Verpflichtungen gegenüber der NATO und der Europäischen Gemeinschaft in den kommenden zwei Jahrzehnten zu erfüllen. Damit wurde die führende Position der MBDA auf dem Gebiet der Flugabwehrsysteme zur Bekämpfung gegenwärtiger und zukünftiger Bedrohungen anerkannt.

Die jüngste Entwicklung kommentierte Antoine Bouvier wie folgt: "Dieser Vertrag mit BUMAR ist eine weitere Bestätigung unseres Exporterfolgs mit den Produktreihen MICA und Aster. Und was noch wichtiger ist: er ist ein Beweis für Polens Bereitschaft, sich ausnahmslos in die europäische Zusammenarbeit einbinden zu lassen. Daher ist es mir eine große Freude, dass MBDA als Europas führendes integriertes Unternehmen für Verteidigungstechnik eine Hauptrolle in dieser Entwicklung übernehmen darf".

Hintergrundinformationen

Mit ihren Industriestandorten in vier europäischen Ländern und in den USA erzielt MBDA einen Jahresumsatz von über €2,7 Mrd. bei einem Auftragsbestand von mehr als €11,9 Mrd. Mit mehr als 90 Kunden in aller Welt ist MBDA ein weltweit führendes Unternehmen auf dem Gebiet der Flugkörper und Flugkörpersysteme.

MBDA ist als einziges Unternehmen in der Lage, Flugkörper und Flugkörpersysteme zu entwickeln und zu fertigen, die die gegenwärtigen und zukünftigen Anforderungen aller Teilstreitkräfte (Armee, Marine und Luftwaffe) erfüllen. Insgesamt bietet MBDA 45 Flugkörpersysteme und Produkte für Gegenmaßnahmen an, die bereits im operationellen Einsatz sind und mehr als 15 weitere in der Entwicklung.

MBDA ist ein Gemeinschaftsunternehmen von BAE SYSTEMS (37,5%), EADS (37,5%) und FINMECCANICA (25%).

Press contacts:

Jean Dupont
Group Head of Media Relations
Tel: + 33 (0) 1 71 54 11 73
jean.dupont@mbda-systems.com
Mobile: + 33 (0) 6 33 37 64 66

France
Marie-Astrid Steff
Tel: + 33 (0)1 71 54 27 27
marie-astrid.steff@mbda-systems.com
Mobile: +33 (0) 6 72 99 92 10